

DJ Tom Novy – Aus München zur blu|white der Blauen Funken im Bootshaus Cologne!



Top-DJs unter sich: DJ René Pera (rechts) mit Tom Novy im Top 1-Club Deutschlands

Am 3. Februar 2024 feierten die Blauen Funken bereits zum sechsten Mal die Party „blu|white – Karneval meets clubbing“ mit über 1.800 Gästen im ausverkauften Bootshaus Cologne. Die drei Tanzflächen des Bootshauses waren perfekt gefüllt und es wurde eine Vielfalt an Musikrichtungen angeboten, die es in dieser Kombination nur bei den Blauen Funken und ihrer „blu|white – Karneval meets clubbing“ gibt:



Endlich wieder mit dabei: Querbeat konnte sich schon als erste Gruppe davon überzeugen, dass die ganz besondere Atmosphäre des



Und immer wieder „Kasalla“ und das Bad in der Menge: die Sänger von „Kasalla“ suchen im Bootshaus immer wieder die Nähe zum Publikum



Auch „cat ballou“ ist seit der ersten Ausgabe der „blu|white – Karneval goes clubbing“ mit dabei und auch sie werden immer

Bootshaus Cologne
das
Stimmungsbarome-
r schnell an den
Anschlag bringt

und fühlen sich
auch auf der
Tanzfläche
einfach wohl

wieder kommen,
denn diesen
Auftritt – mit
diesen Gästen und
der Soundanlage –
lassen sie sich
nicht entgehen

1) „Mixed & Main-Act“: Im Mainfloor wechselten sich bis spät in die Nacht mit „Querbeat“ (bei einem ihrer wenigen Auftritte im Karneval), „Kasalla“ und „cat ballou“ junge kölsche Bands mit „DJ René Pera“ ab, der das Zusammenspiel zwischen elektronischer Musik und kölschem Liedgut wieder perfekt beherrschte. Als Top-Act und Highlight konnten die Blauen Funken dann gegen 1.00 Uhr „DJ Tom Novy“ aus München präsentieren, der 2000 der erste deutsche DJ war, der die „Ministry of Sound Annual Compilation“ mixte. Nachdem „DJ René Pera“ und die drei Bands schon für die richtige Stimmung gesorgt hatten, konnte „DJ Tom Novy“ die neue Sound-Anlage des Bootshaus Cologne richtig ausreizen, als er die DJ-Kanzel betrat. Perfekt gemischte Musik, ein feierwütiges Publikum, Weltklasse-Animationen aus Feuer, Konfettikanonen, einer Sängerin und Tänzern brachten die Stimmung den gesamten Abend zum Kochen.



Eine junge Veranstaltung braucht einen jungen Moderator und so führte bereits zum zweiten Mal Blaue Funken Korpsmitglied Tim Krüger gekonnt, locker und sympathisch durch das Programm der „blu|white – Karneval meets clubbing“

Zum sechsten Mal war es den Blauen Funken in Zusammenarbeit mit dem Bootshaus Cologne gelungen, Weltklasse-DJs nach Köln zu holen, angefangen bei Alan Walker im Jahr 2017, über Lost Frequencies, „DJ Hugel“, die „DJs Gestört aber GeiL“, die „DJs Ofenbach“ bis hin nun zu „DJ Tom Novy“ im Jahr 2024.

2) „It's Karneval“ in der „BLCKBX“: Im zweitgrößten Bereich des Bootshaus Cologne konnten die feierwütigen Jecken zu bester Karnevalsmusik von DJ Hansi bis in die frühen Morgenstunden feiern.

3) „Electronic Beats“: In der „Dreherei“ kamen die Liebhaber der elektronischen Musik hervorragend auf ihre Kosten. Resident-„DJ Mike Gibki“ nutzte die hervorragenden Anlagen des Bootshauses, um die Wände erzittern zu lassen.

Nach acht Stunden Programm in allen Räumen des Bootshaus Cologne verließen gegen 4.00 Uhr die letzten Gäste das Bootshaus.

Quelle (Text): Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V.; Fotos: Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V. / Michael Nopens, Knut Walter